

Der BAV Rundbrief ist der Mittelpunkt der BAV-Kommunikation

Werner Braune

Moderne Kommunikationsmittel haben das „Vereinsleben“ in der BAV wesentlich bereichert und markant umgestaltet:

- Das **BAV-Forum** als Möglichkeit zur Diskussion, zum Fragen und zum Gedankenaustausch und
- die **BAV-Homepage** als umfassende Darstellung der BAV und der Veränderlichen-Beobachtung insgesamt; einerseits aktuell und andererseits ganz umfassend mit fast allen Facetten dessen, was die BAV hier unmittelbar allen Interessenten bieten kann.
- der **BAV Rundbrief** als Zeitschrift, die allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt wird und der internationalen Präsentation der BAV dient (u.a. Fachsternwartenversand neben der Veröffentlichung der Beobachtungsergebnisse in den BAV Mitteilungen).

Betrachtet man die Struktur der zu erst genannten beiden BAV-„Publikationen“ hinsichtlich der Standhaftigkeit / Nachlesbarkeit und Weiterverwendung des gebotenen, ist eher Verschwinden von Ideen angesagt. Speziell die vielen, sehr sinnvollen Äußerungen im BAV-Forum, gehen in der zeitlichen Folge in eine Sammlung der BAV-Homepage. Sie sind dort grundsätzlich gut nachzulesen, doch wer macht das? Die BAV-Homepage selbst ist wie alle Internet-Auftritte sehr wandelbar in ihren Inhalten. Nachhaltig dokumentiert wird nichts – die Bibliotheken sammeln Bücher und Zeitschriften, Internet-Homepages aber nicht.

Das BAV-Forum ist der wichtigste Ideengeber der BAV. Es ist toll mit ansehen zu können, wie vorzüglich die beteiligten BAVer zusammenarbeiten und helfen. Da bleibt keine Frage ohne eine hilfreiche Antwort. So erhielt z.B. Markus Wischnewski zur „Ausrüstung von CCD“ Eingänge von vier BAVern, die er bei seinem Dankeschön nennt. Derartiges funktioniert auch vortrefflich außerhalb des BAV-Forums. So erhielt Jörg Hanisch Unterstützung zur DV-mäßigen Auswertung von Lichtkurven mit zu integrierendem Kurvenzug.

Bedauert wird, dass Antworten nicht immer im BAV-Forum erkennbar sind. Das ist ein individuell zu lösendes Problem, das stark vom Sachverhalt abhängt. Das Abgleiten in nicht mehr nachvollziehbare private Kontakte ist selbst abzuwägen. Allgemein interessante Fragen sollten jedoch immer **mit den Antworten** ins Forum gestellt werden.

Ich bin dazu übergegangen bei BAV-Forums-Beiträgen einzuhaken, um lose Bemerkungen ortsfest zu machen z.B. als lesbare Beiträge für alle BAVer und für die Fachwelt. Diese Beiträge können ganz einfach in ihrer Darstellung sein, aber mit etwas Umfeld in der Wiedergabe. Wenn es nur Diskussionsbeiträge im BAV-Forum bleiben, sind sie verloren. Sie gehören in den **BAV Rundbrief** und das nicht nur, weil das BAV-Forum allenfalls die Hälfte unser BAVer erreicht.

Damit ist die Zielrichtung klar: Der BAV Rundbrief bleibt der Mittelpunkt der BAV-Kommunikation für alle Mitglieder und die Fachwelt.